

**Marktüberblick am 20.08.2024**

Stand: 8:40 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.421,69	+0,54 %	+9,97 %	Rendite 10J D *	2,25 %	-1 Bp	Dax-Future *	18.494,00
MDax *	24.955,08	+0,58 %	-8,04 %	Rendite 10J USA *	3,87 %	-2 Bp	S&P 500-Future	5631,75
SDax *	13.941,39	+0,52 %	-0,14 %	Rendite 10J UK *	3,96 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	19887,50
TecDax*	3.350,66	+0,20 %	+0,40 %	Rendite 10J CH *	0,39 %	-7 Bp	Bund-Future	134,14
EuroStoxx 50 *	4.871,41	+0,64 %	+7,74 %	Rendite 10J Jap. *	0,90 %	+1 Bp	VDax *	13,87
Stoxx Europe 50 *	4.474,68	+0,48 %	+9,32 %	Umlaufrendite *	2,23 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	2498,29
EuroStoxx *	501,13	+0,61 %	+5,69 %	RexP *	450,99	+0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,91
Dow Jones Ind. *	40.896,53	+0,58 %	+8,51 %	3-M-Euribor *	3,55 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1075
S&P 500 *	5.608,25	+0,97 %	+17,58 %	12-M-Euribor *	3,18 %	+4 Bp	Euro/Pfund	0,8530
Nasdaq Composite *	17.876,77	+1,39 %	+19,09 %	Swap 2J *	2,73 %	+0 Bp	Euro/CHF	0,9543
Topix	2.670,54	+1,11 %	+11,61 %	Swap 5J *	2,49 %	-0 Bp	Euro/Yen	163,04
MSCI Far East (ex Japan) *	574,04	+0,96 %	+8,54 %	Swap 10J *	2,49 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,00
MSCI-World *	2.822,99	+0,73 %	+14,65 %	Swap 30J *	2,28 %	-0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

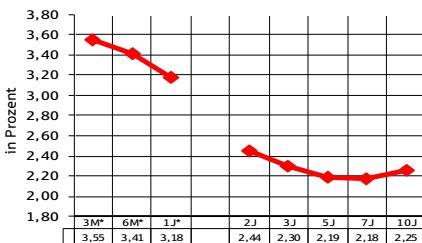
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Gold (Quelle: Reuters)



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 20. Aug (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax der Kursentwicklung an den Terminmärkten zufolge leicht im Plus starten. Am Montag hatte er ein halbes Prozent fester bei 18.421,69 Punkten geschlossen. Damit knüpfte er an seine jüngsten Anstiege nach den starken Einzelhandels- und Arbeitsmarktdaten aus den USA an. In den Vordergrund am Dienstag rückte indes die chinesische Geldpolitik. Die chinesische Zentralbank lässt die wichtigsten Leitzinsen wie erwartet unverändert. Der einjährige Leitzins bleibt bei 3,35 Prozent und der fünfjährige bei 3,85 Prozent, wie die People's Bank of China (PBoC) am Dienstag mitteilte.

Die Rally an den US-Börsen ging auch zum Wochenstart weiter. Die drei wichtigsten Indizes schlossen am Montag im Plus: Der Dow-Jones-Index der Standardwerte stieg um 0,6 Prozent auf 40.897 Punkten, der breiter gefasste S&P 500 um ein Prozent auf 5.608 Punkte und der technologielastige Nasdaq-Index um 1,4 Prozent auf 17.877 Zähler. Damit erweiterten sie ihre starken Gewinne der vergangenen Tage. Die drei Börsenbarometer hatten die beste Woche des Jahres gefeiert, nachdem überraschend starke Konjunkturdaten die Furcht vor einer Rezession in der größten Volkswirtschaft gemildert hatten. Für gute Stimmung in der neuen Woche sorgte Experten zufolge die Erwartung der Notenbankkonferenz in Jackson Hole im US-Bundesstaat Wyoming. In Erwartung fallender Zinsen gab der Dollar-Index 0,6 Prozent auf 101,88 Punkte nach. Am Rohölmarkt ging es indes weiter nach unten. Die Nordsee-Sorte Brent und die US-Sorte WTI verbilligten sich um jeweils grob 2,5 Prozent auf 77,81 und 74,49 Dollar je Fass (159 Liter). Bereits vergangene Woche waren sie um insgesamt rund drei und fünf Prozent abgerutscht. Bei den Einzelwerten konnte AMD mit einem erneuten Zukauf punkten. Die Titel des US-Chipherstellers zogen 4,5 Prozent an, nachdem der Konzern mitgeteilt hatte, für 4,9 Milliarden Dollar den Serverhersteller ZT Systems übernehmen zu wollen. Damit will AMD den Rückstand zum Weltmarktführer Nvidia bei hochprofitablen KI-Grafikprozessoren (GPUs) verringern. Am Dienstag können sich die asiatischen Märkte nicht auf eine gemeinsame Richtung einigen. In Tokio folgte der 225 Werte umfassende Nikkei-Index der Wall Street nach oben, unterstützt von einem Anstieg der Technologieaktien, die die jüngste Stärke des Yen abschüttelten. Er stieg um 1,8 Prozent auf 38.063 Punkte, während der breiter gefasste Topix um 1,1 Prozent zulegte. Die Marktreaktion auf den Zinsentscheid in China war verhalten. Die Börse in Shanghai verliert aktuell 1,1 Prozent, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen fällt um 0,9 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

EWU: Leistungsbilanzsaldo (Jun), Verbraucherpreise (Jul)  
DE: Erzeugerpreise (Jul)

**Unternehmensdaten heute**

Alstria Office REIT, Antofagasta, Doc Morris, Lowe's Companies, SFC Energy (Q2), Medtronic PLC (Q1), Texas Instruments (Capital Markets Day)

**Weitere wichtige Termine heute**

CHN: Zentralbank Zinsentscheid  
Schweden: Riksbank Zinsentscheid  
Türkei: Zentralbank Zinsentscheid

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.